



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, 11055 Berlin

Frau
Dr. Kirsten Tackmann MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Postaustausch

Florian Pronold

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

TEL +49 3018 305-2040

FAX +49 3018 305-4375

florian.pronold@bmub.bund.de

www.bmub.de

Berlin, 23. 09. 14

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Liebe Kirsten Tackmann,

Ihre Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 9/135 vom 16. September 2014 (Eingang im Bundeskanzleramt am 16. September 2014) beantworte ich wie folgt:

„Welche konkreten finanziellen Belastungen ergeben sich durch die geplante Verschärfung der gesetzlichen Anforderungen für Anlagen zur Lagerung von Jauche, Gülle und Silagesickersaft (JGS-Anlagen) für die Landwirtschaftsbetriebe (siehe AgrarEurope vom 10. September 2014), und welche Unterstützungsmaßnahmen sind dafür notwendig oder/und von der Bundesregierung geplant?“

Antwort

Der Bundesrat hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2014 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) u. a. unter der Maßgabe zugestimmt, dass Anlagen zum Lagern und Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersäften (JGS-Anlagen) in die Verordnung einbezogen werden und eine diesbezügliche Regelung eingefügt.





Seite 2

Die Abstimmung innerhalb der Bundesregierung zur Übernahme der Maßgabelbeschlüsse des Bundesrates ist noch nicht abgeschlossen. Nähere Aussagen hierzu können daher derzeit nicht gemacht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Florian Pronold